

PRAXISTEST BEI CR BASEL

KOMMERZIELLER
EINSATZ VON ELEKTRO-
FAHRZEUGEN IN FIRMEN



energie schweiz

Unser Engagement: unsere Zukunft.

New Ride

ELEKTROFAHRZEUGE IN FIRMEN

DIE LUST, ETWAS NEUES ZU TESTEN

Die cR Werbeagentur Basel hat ihren Sitz in einem ehemaligen Herrschaftshaus am Rand eines Wäldchens, das aufgrund seiner biologischen Vielfalt geschützt ist. Wäre man nicht durch ein Industriequartier zwischen der Autobahn und dem Badischen Bahnhof zugefahren, würde sich hier niemand mitten in der Stadt Basel wähnen. Im Rahmen des Projektes testet die Agentur zwei Stromer E-Bikes, einen E-Scooter vRone und ein elektrisches Kleinmotorfahrzeug, den Renault Twizy.

UMWELTFREUNDLICH ZUR ARBEIT

Die Lage ist auch Programm, erklärt Monika Wüthrich, Account Director Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung: «Für uns war es schon immer ein Thema, im Sommer mit dem Velo zur Arbeit zu fahren. Privat überlege ich mir zudem, einen Twizy zu kaufen. Der Test im Rahmen des KMU-Projektes von NewRide entspricht unserer Philosophie, unsere Fahrten so zu gestalten, dass wir die Umwelt möglichst wenig beeinträchtigen.»

Monika Wüthrich hat den Twizy mit ebenso grossem Vergnügen getestet wie das E-Bike von Stromer. Allerdings warnt sie vor dessen Power: «Wer es sich nicht gewohnt ist, mit dem Velo so rasch herum zu flitzen, muss im Powermodus vorsichtig sein.»

DAS GEFÜHL VON FREIHEIT

«Mir bringt das Velo am meisten», stellt Junior Account Manager Theresia Broell fest, «ich bin erstmals auf einem Elektrovelo gefahren. Es ist schnell und bereitet Spass. Mit seiner Agilität und Wendigkeit gibt es mir ein Gefühl von Freiheit.»

Gerade in der Velostadt Basel mit ihren teils steilen Aufstiegen zum Bruderholz sind E-Bikes ein ideales



Drei der Testfahrzeuge: Stromer, vRone und Twizy

Fortbewegungsmittel, das nicht, wie die Vierräder, im Stau stecken bleibt. Die Investition in ein E-Bike rechnet sich durch die vorzugsweise bei trockenem Wetter eingesparten Autokilometer.

VELOFAHREN OHNE DUSCHE

Lukas Weibel, Account Executive, erhält dank dem NewRide Projekt «Kommerzieller Einsatz von Elektrofahrzeugen in Firmen» die Gelegenheit, mit dem E-Bike zur Arbeit zu fahren. «Am Morgen fahre ich so, dass ich anschliessend keine Dusche benötige. Nach Hause kann ich sportlicher fahren und spare mir damit das Fitnessstudio. Dies bereitet Spass, spart Zeit und CO₂, auch das eines unserer Anliegen. By the way», schmunzelt Lukas Weibel, «wäre ich nicht Account Executive, wenn ich darauf verzichten würde, darauf hinzuweisen, dass e-bikes auf unserer New Busines Liste stehen.»

Wenn es regnet, nimmt Lukas Weibel lieber den Twizy: «Ich finde den zweiplätzig Flitzer sehr geeignet für Kundenbesuche. Er ist ein Blickfang und es ist motivierend, mit einem effizienten Fahrzeug unterwegs zu sein, das zudem einfach zu bedienen, lustig zu fahren und anzuschauen ist.» Praktisch sei, dass man den Twizy nach der Rückkehr von einem Kundentermin einfach an die Steckdose anschliessen könne, statt einen Umweg über eine Tankstelle fahren zu müssen.

VIelfÄLTIGE KLEINE ELEKTROFAHRZEUGE

Der Test zeigt, wie vielfältig die kleinen Elektrofahrzeuge sind, die sich bereits heute auf dem Markt befinden. E-Bikes sind im Stadtverkehr sehr rasch und wendig. Vorsicht, der Slogan der neuen E-Bike-Kampagne der bfu ist zutreffend: «Ein E-Bike ist schneller, als man denkt.»

E-Scooters eignen sich zusätzlich für den Einsatz auf Autobahnen, was in Basel durchaus ein Thema sein kann. E-Scooters mit einer Höchstgeschwindigkeit von mehr als 45 km/h erfordern den Fahrausweis A1, für den ein entsprechender Kurs in Ergänzung zur Autoprüfung verlangt wird – der Kurs ist sinnvoll für das sichere Fahren mit Scooters und ist eine wesentlich kleinere Hürde als viele glauben.

Elektrische Kleinmotorfahrzeuge wie der Twizy sind eine neue Fahrzeugkategorie, die Zweiräder bei schlechtem Wetter ersetzt und Raum für das Mitführen von Unterlagen zur Verfügung stellt.

AUF EINEN BLICK

Firma: cR Werbeagentur AG
mit Sitz in Basel

Anzahl Mitarbeitende: 18

Kernkompetenzen: Corporate Communication, Corporate Design und Corporate Culture.

Getestete Fahrzeuge: Je ein Renault Twizy und ein vRone, zwei Stromer ST1.

Verwendungszweck: Kundenbesuche, Arbeitsweg, kleine Transporte beispielsweise zur Post.

DAS PROJEKT

NEWRIDE UND ENERGIESCHWEIZ HABEN DAS PROJEKT «KOMMERZIELLER EINSATZ VON ELEKTROFAHRZEUGEN IN FIRMEN» IM SOMMER 2014 GEMEINSAM MIT ELECTRODRIVE POWERED BY EWB IN BERN GESTARTET UND FÜHREN ES SEIT ANFANG 2015 IN ST. GALLEN ZUSAMMEN MIT DER ENERGIESTADT ST. GALLEN FORT.

Ziel ist, Firmen für den Einsatz von Elektrofahrzeugen zu gewinnen. Energieeffizient, emissionsfrei und kostengünstig: so lassen sich Dienst- und Lieferfahrten abwickeln. Das unverbindliche Testangebot ermöglicht, eigene Erfahrungen mit Elektrofahrzeugen zu sammeln, auf firmeninterne Bedürfnisse einzugehen und Diskussionen anzuregen.

Im Rahmen des Projektes können KMU während zwei bis vier Monaten E-Bikes, E-Scooter und elektrische Kleinmotorfahrzeuge zu Testzwecken mieten. Diese Langzeitmiete kostet pro Monat und Fahrzeug pauschal 200 Franken.

Informationen, Fragebogen für interessierte Unternehmen und Anmeldung zur Teilnahme am Projekt:

www.newride.ch/kmu_projekt.html

Verantwortlich für dieses Porträt:

Kommunikation NewRide, www.newride.ch

Kontakt: NewRide, Lea Eugster,

c/o Fachhochschule Bern,

Technik und Informatik,

Quellgasse 21, 2015 Biel,

032 321 61 12,

info@newride.ch